

**Auszug aus der Niederschrift
Sitzung des Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses vom
24.04.2024**

**3.3 Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt – Initiative „Tag des Gewerbes“
A/17/5178
ungeändert beschlossen**

Herr Stadtverordneter Benter erläutert, dass man hinter dem „Tag des Gewerbes“ eine Art „Tag der offenen Tür“ verstehe, der unter Federführung der OWT organisiert werden solle. Positives Beispiel sei etwa ein Projekt aus Dinslaken.

Herr Stadtverordneter Brodrick bittet darum, im Vorfeld die Unternehmen/Betriebe zu fragen, ob diese Interesse an einem solchen Format haben.

Herr Stadtverordneter Benter erklärt, dass dieses Interesse vorhanden sei.

Herr Schindelasch bittet um eine Konkretisierung des Formats und eine Einschätzung der OWT.

Herr Dr. Henseler erklärt, dass die Durchführung eines „Tag des Gewerbes“ umsetzbar sei. Herr Henseler berichtet von der aktuellen wirtschaftlichen Lage vieler Unternehmen, die Kapazitäten binde. Zudem weist er auf bestehende Formate wie die „Lange Nacht der Ausbildung“, die „Nacht der Industrie“ u.a. hin.

Der Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss fasst mit Mehrheit – gegen die Stimmen der Grünen und Linker Liste – folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, in Kooperation mit der OWT und den örtlich ansässigen Gewerbetreibenden einen „Tag des Gewerbes“ in Oberhausen ins Leben zu rufen. Ziel dieses Tages soll es sein, Oberhausener Unternehmen die Möglichkeit zu eröffnen, sich zu präsentieren und gleichzeitig interessierten Bürgerinnen und Bürger einen Blick hinter die Kulissen Oberhausener Unternehmen zu ermöglichen.